



Medienmitteilung des Landschaftsparks Binntal vom 11. Juni 2014

Ab nächsten Samstag fährt der Bus alpin wieder

Am Samstag, 14. Juni 2014, nimmt der Bus alpin im Landschaftspark Binntal seinen Betrieb auf und bringt die Ausflügler von Binn nach Fäld oder weiter bis Brunnebiel im hinteren Binntal. Der Breithornbus fährt jeweils am Donnerstag und Sonntag auf die Alpe Furgge.

Der Bus alpin erweitert im Sommer das Angebot des öffentlichen Verkehrs im Landschaftspark Binntal. Normalerweise endet die Postautolinie in Binn, doch von Mitte Juni bis Mitte Oktober verkehrt der Bus alpin mehrmals täglich auch zwischen Binn und Fäld. Jeweils um 9.25 Uhr (Abfahrt in Binn) fährt ein Kleinbus noch weiter bis zur Alpe Brunnebiel im hinteren Binntal. In den Sommerferien, vom 19. Juni bis 12. August, fährt um 10.25 Uhr ein zweiter Bus nach Brunnebiel (alle Kurse nach Brunnebiel müssen reserviert werden).

Neues Angebot für Frühaufsteher

Der Bus alpin Binntal wartet diesen Sommer mit einer Neuerung auf. Frühaufsteher können an Samstagen, Sonntagen und allgemeinen Feiertagen vom 21. Juni bis 10. August bereits um 8.25 Uhr in Binn losfahren. So sind sie bereits vor 9 Uhr in Brunnebiel und haben genügend Zeit, auch eine grössere Wanderung unter die Füss zu nehmen. Unzählige Kilometer markierte Wanderwege laden ein, den Landschaftspark Binntal zu Fuss zu entdecken. Von Brunnebiel aus führt beispielsweise eine schöne Wanderung zum idyllischen Hasesee und auf der anderen Talseite zurück nach Fäld. In wenigen Stunden sind auch die Mittlenbärghütte, die Binntalhütte (SAC) und der Albrunpass, der den Landschaftspark Binntal mit dem italienischen Parco naturale Veglia-Devero verbindet, erreichbar.

Breithornbus immer am Donnerstag und Sonntag

Jeden Donnerstag, vom 10. Juli bis 11. September, bringt der Breithornbus die Gäste von Binn, Ernen und Grengiols zur Alpe Furgge. Von dort erreicht der Wanderer in einem kurzen Aufstieg das Gipfelkreuz des Breithorns. Im Alpbetrieb erfahren die Gäste, wie der Käse in alter Tradition auf offenem Feuer hergestellt wird. Beim Älplerapéro können sie Ziger, Bergkäse und frische Kuhmilch degustieren. Anschliessend fährt der Bus alpin via Saflischtal die Gäste wieder zurück nach Binn, Ernen und Grengiols. Jeweils am Sonntag, vom 13. Juli bis 14. September, fährt der Breithornbus ebenfalls auf die Alpe Furgge. Dabei handelt es sich um einen «Wanderbus» mit einfacher Fahrt und ohne Älplerapéro. Eine Reservation ist für beide Angebote erforderlich.

Nationale Partnerschaft

Der Bus alpin Binntal ist dem Verein Bus alpin angeschlossen, dessen Ziel die öV-Erschliessung touristischer Ausflugsziele im Schweizer Berggebiet ist. Der Bus alpin fährt dort, wo der öffentliche Verkehr aufhört und normalerweise nur der motorisierte Individualverkehr hinkommt. Mit der Erschliessung der letzten Meile durch Busse liefert der Verein einen wichtigen Beitrag, den Freizeitverkehr umweltschonender zu gestalten. In mittlerweile 13 Schweizer Bergregionen des Jura, der Voralpen und Alpen werden jährlich rund 35'000 Fahrgäste transportiert. Dank dem mit den Busbetrieben erzielten Umlagerungseffekt von Motorfahrzeugen auf den ÖV werden neben einem regionalen Mehrwert pro Jahr auch 100 Tonnen CO₂ eingespart. Dies nützt sowohl der

lokalen Wirtschaft wie auch der Umwelt. Neu fährt diesen Sommer der Bus alpin im Naturpark Beverin (GR). Als neustes Mitglied wurde die Region Charmey (FR) aufgenommen.

Reservationen

Die Bus-alpin-Kurse nach Brunnebiel fahren nur nach Reservation bis am Vorabend um 17.45 Uhr unter Tel. 027 927 76 30. Der Breithornbus kann unter Tel. 027 971 50 55 oder 027 927 11 20 reserviert werden. Die Fahrpläne finden Sie unter www.busalpin.ch oder unter www.landschaftspark-binntal.ch > Veranstaltungen & Angebote > Mobilität.

Bildlegende:

Mit einem Kleinbus werden die Wanderer bis Brunnebiel gebracht.

Weitere Informationen:

Brigitte Wolf, Kommunikation, Tel. 079 456 95 54, E-Mail medien@landschaftspark-binntal.ch

